

# Inhalt

## DIE KULTUR DER MODERNE

### BAND I

#### IHRE GRUNDLAGEN UND IHRE ENTWICKLUNG IN ENGLAND UND AMERIKA

Vorwort .....	9
<i>Einleitung: Entwicklungslogik und Entwicklungsdynamik der Moderne</i> .....	11
<i>I. Religiöse Ethik und Welt</i> .....	35
<i>II. Vom antiken Judentum zur modernen säkularisierten Kultur</i> .....	61
1. Die ethische Durchdringung der Welt: Das antike Judentum .....	65
2. Vom ethnisch-religiösen Partikularismus zur Universalkirche: Predigt Jesu, Paulinische Mission, Frühkatholizismus und Gregorianische Kirchenreform .....	84
3. Von der traditionalistischen zur modernen Kultur: Mittelalterliche Stadt und Scholastik .....	96
4. Die gegenseitige Durchdringung von religiöser Ethik und Welt: Der asketische Protestantismus .....	127
5. Rationalisierung und Universalisierung: Die moderne säkularisierte Kultur .....	165

III.	<i>England: Tradition und Modernität</i> .....	181
1.	Aktivismus: Orthodoxie und Heterodoxie .....	185
1.1	Anglikanismus und Puritanismus .....	185
1.2	Konservatismus und Sozialismus .....	190
2.	Rationalismus: Common sense .....	197
2.1	Die Formulierung des Wissens: Die Untersuchung (Enquiry) .....	197
2.2	Die Erweiterung des Wissens: Erfahrung, Diskussion und empirische Wissenschaft .....	199
2.3	Die Institutionalisierung des Wissens: Common sense, Clubs und Kompromiß .....	202
2.4	Die Anwendung des Wissens: Pragmatik, intellektuelle Gentlemen und praktische Profession ..	211
3.	Individualismus: Die Tradition der Freiheitsrechte ..	219
3.1	Vereinigungsfreiheit: Kooperation und geschlossene Kreise .....	222
3.2	Ökonomische Freiheit: Vom Liberalismus zum Korporatismus .....	223
3.3	Politische Freiheit: Der Schutz der Gerichte .....	226
3.4	Kulturelle Freiheit: Der konforme Individualismus ..	230
4.	Universalismus: Der faire Anteil .....	234
4.1	Gemeinschaftliche Gleichheit: Gentlemen und ständische Differenzierung .....	234
4.2	Ökonomische Gleichheit: Der Anteil am Wohlstand ..	243
4.3	Politische Gleichheit: Der Anteil an der Regierung ..	245
4.4	Kulturelle Gleichheit: Der Anteil an der Kultur ....	246
IV.	<i>Amerika: Partikularismus und Universalismus</i> .....	255
1.	Aktivismus: Aufbruch in die Wildnis .....	257
1.1	Der heilige Vertrag .....	258
1.2	Der Auftrag Gottes .....	260
1.3	Die Sendboten Gottes in der Wildnis .....	269
1.4	Die Dynamik der Erneuerung .....	273
2.	Rationalismus: Konkurrenz und praktische Relevanz .....	282
2.1	Die Formulierung des Wissens: Das Paper .....	284
2.2	Die Anwendung des Wissens .....	289

2.2.1	Öffentliche Rede und aktuelle Relevanz	289
2.2.2	Der professionelle Wettbewerb	297
2.3	Die Institutionalisierung des Wissens	304
2.3.1	Common sense und herrschender Konsens	304
2.3.2	Die Dynamik der Konsensbildung	316
2.4	Die Erweiterung des Wissens	325
2.4.1	Kultureller Markt und Massenkultur	326
2.4.2	Der wissenschaftliche Wettbewerb	344
3.	Individualismus: Die Freiheit	
	zum individuellen Glück	369
3.1	Ökonomische Freiheit: Der Selfmademan	372
3.2	Vereinigungsfreiheit: Die Offenheit	
	der sozialen Interaktion	383
3.3	Kulturelle Freiheit: Der angepaßte Individualismus	389
3.4	Politische Freiheit: Der Schutz vor der Willkür	
	des Staates	399
4.	Universalismus: Die Gleichheit der Chancen	416
4.1	Das Prinzip der Chancengleichheit	418
4.2	Die Idee der Gleichheit und die	
	gesellschaftliche Ungleichheit	424
4.3	Auf der Suche nach mehr Gleichheit	434
4.4	Auf dem Wege zu mehr Gleichheit	439
	<i>Schlußbetrachtung: Die Ordnung der Moderne</i>	461
	Literaturverzeichnis	471
	Namenregister	893
	Sachregister	913

DIE KULTUR DER MODERNE  
BAND 2  
IHRE ENTWICKLUNG  
IN FRANKREICH UND DEUTSCHLAND

Vorwort ..... 499

*Einleitung: Eine soziologische Entwicklungsgeschichte  
der Moderne* ..... 501

I. *Frankreich: Routine und Revolution* ..... 507

- I. **Aktivismus: Kirchlicher Traditionalismus, administrative Herrschaft, intellektuelle Radikalität und gesellschaftliche Krise** ..... 508
  - 1.1 **Die Kirche** ..... 508
  - 1.2 **Die Administration** ..... 518
  - 1.3 **Die Intellektuellen** ..... 525
  - 1.4 **Die Krise** ..... 530
  2. **Rationalismus: Esprit und deduktive Konsequenz** .. 533
    - 2.1 **Die Formulierung des Wissens:**  
Der literarische Essay ..... 535
    - 2.2 **Die Anwendung des Wissens** ..... 551
      - 2.2.1 **Die geistreiche Rede und der funktionale Rationalismus** ..... 551
      - 2.2.2 **Die autorisierte Profession** ..... 555
    - 2.3 **Die Erweiterung des Wissens** ..... 559
      - 2.3.1 **Der Salon und die Literatur** ..... 559
      - 2.3.2 **Die verwaltete Wissenschaft** ..... 577
    - 2.4 **Die Institutionalisierung des Wissens** ..... 593
      - 2.4.1 **Aufklärung und Gesellschaftskritik** ..... 594
      - 2.4.2 **Die Ideologie** ..... 600
  3. **Individualismus: Die individuelle Kreativität und die gesellschaftlichen Strukturen** ..... 605
    - 3.1 **Kulturelle Freiheit: Der kreative Individualismus** ... 608
    - 3.2 **Politische Freiheit: Der Staatsbürger** ..... 616

3.3	Ökonomische Freiheit: Die verwaltete Ökonomie . . .	626
3.4	Vereinigungsfreiheit: Die geschlossenenen Gesellschaften und die Paradoxie der Liebe . . . . .	631
4.	Universalismus: Die Ungleichheit der Stände und die administrative Nivellierung . . . . .	642
4.1	Kulturelle Gleichheit: Die Gleichheit der Vernunft und die kulturelle Differenzierung . . . . .	644
4.2	Politische Gleichheit: Vom absolutistischen zum demokratischen Zentralismus . . . . .	651
4.3	Ökonomische Gleichheit: Die Privilegien und der Sozialismus . . . . .	660
4.4	Gemeinschaftliche Gleichheit: Die Hierarchie der Stände, Klassen und Schichten . . . . .	667
II.	<i>Deutschland: Konformität und Entfremdung . . . . .</i>	683
1.	Aktivismus: Private Innerlichkeit und gesellschaftliche Äußerlichkeit . . . . .	686
1.1	Die Innerlichkeit . . . . .	686
1.2	Der Staat und die gesellschaftliche Rationalisierung .	699
1.3	Konformität und Indifferenz . . . . .	709
1.4	Entfremdung und Rebellion . . . . .	713
2.	Rationalismus: Die ewige Wahrheit . . . . .	719
2.1	Die Formulierung des Wissens: Das Werk . . . . .	721
2.2	Die Anwendung des Wissens . . . . .	728
2.2.1	Professorale Rede und Amtsautorität . . . . .	728
2.2.2	Die autonome Profession . . . . .	737
2.3	Die Institutionalisierung des Wissens . . . . .	741
2.3.1	Der kulturelle Universalismus und die Einsamkeit des Gebildeten . . . . .	742
2.3.2	Die Synthese . . . . .	748
2.4	Die Erweiterung des Wissens . . . . .	755
2.4.1	Die ewige Wahrheit und die Einsamkeit des Denkers .	756
2.4.2	Die autonome Wissenschaft . . . . .	760
3.	Individualismus: Innere Freiheit und Rechtsstaatlichkeit . . . . .	772
3.1	Kulturelle Freiheit: Der heroische Individualismus .	775
3.2	Politische Freiheit: Die Freiheit unter dem allgemeinen Gesetz . . . . .	782

3-3	Ökonomische Freiheit: Bildungsliberalismus anstelle von ökonomischem Liberalismus . . . . .	796
3-4	Vereinigungsfreiheit: Auf der Suche nach Gemeinschaft in der Gesellschaft . . . . .	804
4-	Universalismus: Kulturelle Universalität und bürokratische Gleichbehandlung . . . . .	816
4.1	Kulturelle Gleichheit: Der kulturelle Universalismus .	816
4.2	Politische Gleichheit: Die Gleichheit des allgemeinen Gesetzes . . . . .	825
4-3	Ökonomische Gleichheit: Vom autoritären zum demokratischen Sozialstaat . . . . .	830
4-4	Gemeinschaftliche Gleichheit: Volksgemeinschaft anstelle von staatsbürgerlicher Gemeinschaft . . . . .	834
	<i>Schlußbetrachtung: Das Ende der Moderne?</i> . . . . .	847
	Literaturverzeichnis . . . . .	860
	Namenregister . . . . .	893
	Sachregister . . . . .	913